

Dokumentation des Fachgesprächs

„Innovativ, fair, sozial – EU-Förderung für Arbeit und Bildung“

am 05. März 2025
in Potsdam



KBS – Das Partnernetzwerk für Brandenburg
Kontakt- und Beratungsstelle (KBS)
zur Begleitung der EU-Fonds 2023-2025



Kofinanziert von der
Europäischen Union

KBS-Fachgespräch

„Innovativ, fair und sozial – EU-Förderung für Arbeit und Bildung“

am 05. März 2025 von 10:00 Uhr bis 13:30 Uhr im
Haus der Natur, Potsdam und Online über MS Teams

Ablauf



- | | |
|----------------------|---|
| 10:00 | Begrüßung und Einführung in das Fachgespräch
Achim Wolf, Projektleiter KBS – Das Partnernetzwerk für Brandenburg |
| 10:10 | Demographie, Digitalisierung, Dekarbonisierung – Herausforderungen für den Arbeitsmarkt in Brandenburg
Dr. Volker Offermann, Leiter Referat 52 Arbeitsmarktintegration, Fachkräfte, MWAEK Brandenburg |
| 10:40 | Transformation und Gute Arbeit – Kompetenzzentrum für Transformation in der Arbeitswelt
Luciole Sauviat, Institut für Forschung, Training und Projekte (iftp), Denise Gramß, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH |
| 11:15 | Soziale Innovation und nachhaltiges Handeln – Soziales Unternehmertum in Brandenburg
Thorsten Jahnke, „Kompetenzzentrum für Soziales Unternehmertum Brandenburg“, Social Impact gGmbH |
| 11:45 – 12:15 | Pause mit kleinem Imbiss |
| 12:15 | Mehr Weiterbildung, weniger Fachkräftemangel: Die Weiterbildungsrichtlinie im Überblick
Silvia Schmidt, Investitionsbank des Landes Brandenburg |
| 12:45 | Diskussion und Ausblick |

Tagesordnung

Begrüßung & Einführung

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer unseres Fachgesprächs,
Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die EU-Strukturförderung in Brandenburg trägt dazu bei, aktuelle und zukünftige Veränderungen der Wirtschaft und Arbeitswelt im Land erfolgreich zu gestalten. Im Mittelpunkt der das KBS-Fachgesprächs standen kreativen und innovativen Ideen, die mit EU-Mitteln in den Bereichen Arbeit, Ausbildung und Weiterbildung umgesetzt werden können.

Als **Referent*innen** nahmen am Fachgespräch teil:

- **Dr. Volker Offermann**, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg
- **Luciole Sauviat**, Institut für Forschung, Training und Projekte (iftp) ,
Denise Gramß, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH
- **Thorsten Jahnke**, Kompetenzzentrum für soziales Unternehmertum in Brandenburg, Social Impact gGmbH
- **Silvia Schmidt**, Investitionsbank des Landes Brandenburg

Die KBS bedankt sich bei den Referent*innen sowie allen Gästen für ihre Teilnahme und Diskussionsbeiträge!

Achim Wolf

KBS - Das Partnernetzwerk für Brandenburg

Demographie, Digitalisierung, Dekarbonisierung – Herausforderungen für den Arbeitsmarkt in Brandenburg

Das Land Brandenburg steht mit der 3 D-Transformation (Demographie, Digitalisierung und Dekarbonisierung) vor großen Herausforderungen auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt. Dr. Volker Offermann, Leiter des Referats „Arbeitsmarktintegration, Fachkräfte“ im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg, beschrieb dazu in seinem einführenden Vortrag die aktuelle Lage des Arbeitsmarktes im Land.

Die Demografie wird Brandenburg besonders treffen, da es deutlich weniger Erwerbspersonen bei mindestens gleichbleibenden Arbeitsvolumen geben wird. Die Bedarf an Maßnahmen zur Fachkräftesicherung und Fachkräftepotentialerschließung nimmt also weiter zu.

Ein wichtiger Baustein sind dabei die Weiterbildungsangebote des Landes, die gerade im Bereich der Digitalisierung und Transformation große Bedeutung für Beschäftigte und Unternehmen haben. Das Land Brandenburg unterstützt diese Prozesse mit seinen Strategien, Förderprogrammen und Projekten.

Den Vortrag von Herrn Dr. Offermann finden Sie [hier](#). 

Vorträge

Referent:
Dr. Volker Offermann

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und
Klimaschutz des Landes Brandenburg

Kontakt:
Telefon: 0331 8661920

E-Mail:
Volker.Offermann@MWAEK.Brandenburg.de

Transformation und Gute Arbeit – Kompetenzzentrum für Transformation in der Arbeitswelt

Zur Gestaltung des Transformationsprozesses, vor allem auch in Hinblick auf die Interessen der Beschäftigten, fördert das Land Brandenburg seit Anfang des Jahres 2025 das „Kompetenzzentrum für Transformation in der Arbeitswelt“ aus Mitteln des Just-Transition-Fund. Luciole Sauviat und Denise Gramß von den Projektträgern Institut für Forschung, Training und Projekte (iftp) und Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) stellten ihre Pläne zur Umsetzung des Projektes vor.

Das Kompetenzzentrum wird Begleitstrukturen zur Transformation der Arbeitswelt in der Lausitz aufbauen. Dabei soll besonders auf die Vermeidung von Doppelstrukturen geachtet werden. Eine branchenübergreifende Bedarfsanalyse wird dabei die Grundlage der Projektarbeit sein.

Zu den Zielen des Projektes gehört die Ausbildung von Transformationslotsen in den vom Strukturwandel betroffenen Betrieben, sowie die Entwicklung einer öffentlich zugänglichen Toolbox mit praxisnahen Handlungsempfehlungen. Flankiert wird diese Tätigkeiten von Vernetzungsaktivitäten und von einer projektbezogenen Öffentlichkeitsarbeit.

Den Vortrag von Frau Luciole und Frau Gramß finden Sie [hier](#). 

Vorträge

**Referentinnen:
Luciole Sauviat**

Institut für Forschung, Training und Projekte
(iftp)

Denise Gramß

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung
(f-bb) gGmbH

Kontakt:

E-Mail: sauviat.luciole@iftp-institut.de

E-Mail: denise.gramss@f-bb.de

Soziale Innovation und nachhaltiges Handeln – Soziales Unternehmertum in Brandenburg

Soziales Unternehmertum als Schnittstelle zwischen sozialen Innovationen, unternehmerischer Organisation und sozialer Mission – mit dieser Definition leitete Thorsten Jahnke vom Kompetenzzentrum für Soziales Unternehmertum Brandenburg seinen Beitrag zum Thema soziale Innovation und nachhaltiges Handeln ein.

Das Kompetenzzentrum des Projektträgers Social Impact gGmbH wird aus dem ESF+ unterstützt und sieht sich als ein Ort der Innovation, Vernetzung und Expertise. Es bildet ein spezifisches Ökosystem für Brandenburger Sozialunternehmen, wozu maßgeschneiderte Beratungspakete, Unterstützung bei der Akquise von Fördermitteln, Netzwerkveranstaltungen sowie „Train-the-Trainer“-Angebote zur Vergrößerung der Beratungslandschaft für soziale Unternehmen gehören.

Mittels sozialer Unternehmen können Lösungen für die gesellschaftlichen und strukturellen Herausforderungen Brandenburgs gefunden werden. Das gilt für den Arbeitsmarkt, aber auch für weitergehende gesellschaftliche und soziale Probleme des Landes.

Den Vortrag von Herrn Jahnke finden Sie [hier](#).



Vorträge

Referent:

Thorsten Jahnke

Kompetenzzentrum für Soziales
Unternehmertum Brandenburg
Social Impact gGmbH

Kontakt:

Telefon: 0331 620 79 44

E-Mail: info@socialimpact.eu

Mehr Weiterbildung, weniger Fachkräftemangel: Die Weiterbildungsrichtlinie im Überblick

Der Mangel an Fachkräften und die Herausforderung durch Digitalisierung und Klimaschutzanforderungen verändern Geschäftsmodelle und innerbetriebliche Prozesse nachhaltig. Mit der „Weiterbildungsrichtlinie 2022“ des ESF+ hilft das Land Brandenburg Unternehmen und Beschäftigten mit einer direkten finanziellen Unterstützung von Schulungen, Seminaren, Zertifizierungen.

Silvia Schmidt, Referatsleiterin bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB), erläuterte in Ihrem Vortrag die Modalitäten der Richtlinien, aber auch die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten für Antragstellende.

Neben Unternehmen können auch Vereine von der Förderung profitieren. Denn auch Vereine stehen vor ähnlichen Herausforderung hinsichtlich des demographischen Wandels und der Digitalisierung wie Unternehmen und Beschäftigte. Weiterbildung kann dabei helfen, ehrenamtliche Strukturen zu stärken und neue Mitglieder zu gewinnen.

Erfolgsgeschichten von einem Handwerksbetrieb, der Auftragsakquise und Buchhaltung digitalisiert hat und aus einer Fleischerei, die durch Weiterbildung im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit neue Zielgruppen erschließen konnte, belegen den Erfolg der Weiterbildungsrichtlinie.

Den Vortrag von Frau Schmidt finden Sie [hier](#).



Vorträge

Referentin:
Silvia Schmidt

Investitionsbank des Landes Brandenburg

Kontakt:
Telefon: 0331 660 2200
E-Mail: silvia.schmidt@ilb.de



Impressionen



Links

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz, Arbeiten im Land Brandenburg

<https://mwaek.brandenburg.de/de/arbeit>

Kompetenzzentrum für Soziales Unternehmertum Brandenburg

<https://kompetenzzentrum-soziales-unternehmertum-brb.net/>

Weiterbildungsrichtlinie 2022

<https://www.ilb.de/weiterbildungsrichtlinie-2022/>

Teilnehmende

	Nachname	Titel	Vorname	Organisationsname
1	Amlang-Lampe		Beatrice	Ländliche Arbeitsförderung Prenzlau e. V.
2	Bernhardt		Emmanuel	Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH
3	Börner		Karina	Kompetenzzentrum für soziales Unternehmertum Brandenburg, Social Impact gGmbH
4	Dietrich		Anna-Katharina	DGB Bezirk Berlin-Brandenburg
5	Fischer		Alexander	Institut für Forschung, Training und Projekte (iftp)
6	Franke		Michael	LAG "Energieregion im Lausitzer Seenland" e. V.
7	Franke		Simone	Gartenbauverband Berlin-Brandenburg e. V.
8	Gramß		Denise	Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH
9	Hanitsch		Pierre	Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH
10	Holbe		Thomas	Ländliche Arbeitsförderung Prenzlau e. V.
11	Holst		Gregor	IMU-Institut Berlin GmbH
12	Jahnke		Thorsten	Kompetenzzentrum für soziales Unternehmertum Brandenburg, Social Impact gGmbH
13	Klamet		Maria	Verband für Arbeit, Bildung und Integration Berlin/ Brandenburg e. V.
14	Kröger		Michael	Projekt KBS Das Partnernetzwerk für Brandenburg
15	Kubath		Katrin	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg

Teilnehmende

	Nachname	Titel	Vorname	Organisationsname
16	Müller		Katrin	WEQUA - Wirtschaftsentwicklungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH
17	Offermann	Dr.	Volker	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg
18	Patzer		Doris	Landkreis Potsdam-Mittelmark
19	Peter		Stefanie	Kompetenzzentrum für soziales Unternehmertum Brandenburg, Social Impact gGmbH
20	Pradt		Amika	Ministerium der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg
21	Qarieni		Rana	Investitionsbank des Landes Brandenburg
22	Röser		André	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg
23	Rosenbusch		Sigrid	Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.
24	Ruhau		André	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg
25	Sauviat		Luciole	Institut für Forschung, Training und Projekte (iftp)
26	Schäfer		Bit Felippa	Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräfteausbildung
27	Schenk		Sarah	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
28	Schmidt		Silvia	Investitionsbank des Landes Brandenburg
29	Schmidt		Yvonne	IHK-Projektgesellschaft mbH
30	Schnars		Bjarne	Investitionsbank des Landes Brandenburg

Teilnehmende

	Nachname	Titel	Vorname	Organisationsname
31	Schneider		Susanne	Industrie- und Handelskammer Cottbus
32	Schüttpelz	Dr.	Anne	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg
33	Techen		Nele	DGB Bezirk Berlin-Brandenburg
34	Wagner	Dr.	Johan	Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
35	Wolf		Achim	Projekt: KBS - Das Partnernetzwerk für Brandenburg



KBS – Das Partnernetzwerk für Brandenburg
(Kontakt- und Beratungsstelle zur Begleitung der EU-Fonds in Brandenburg)

Projektträger DGB-Bezirk Berlin-Brandenburg
Keithstr. 1
10787 Berlin

<https://kbs-partnernetzwerk-brandenburg.de/>

Potsdam, März 2025